



Castrop
Rauxel

Der Bürgermeister

Bereich EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 22.05.2025

2025/099

öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz	24.06.2025	

Betreff

Nachtfahrverbot für Rasenmärobotern zum Artenschutz
Hier: Sachstand zum gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die GRÜNEN vom 18.11.2024 (Drucksache 2024/255)

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Lenort
Stadtbaurätin

Werner
Vorstand EUV Stadtbetrieb

Sachverhalt

Bezugnehmend auf den gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen vom 18.11.2024 (Drucksache 2024/200) hat die Stadtverwaltung, eine entsprechende Information zur Sensibilisierung im Umgang mit Rasenmäährobotern und den Schutz von Igeln und anderen Kleintieren auf der Facebook-Seite des EUV Stadtbetriebes eingestellt. Weiterhin ist es angedacht, einen entsprechenden Flyer zu erstellen und diesen auf der städtischen und der EUV-Internetseite bereitzustellen.

Für den Vollzug zur Erstellung einer Allgemeinverfügung auf Grundlage des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) ist der Kreis Recklinghausen zuständig.

Deshalb wurde die Untere Naturschutzbehörde angeschrieben, mit der Bitte ein entsprechendes Nachtfahrverbot für Rasenmäähroboter zu prüfen und zu verhängen.

Die Untere Naturschutzbehörde hat nunmehr mitgeteilt, dass bisher keine Anfragen aus den Nachbarkommunen vorliegen und es nicht geplant ist, ein Nachtfahrverbot für Rasenmäähroboter auszusprechen, da dies für alle zehn kreisangehörigen Städte gelten müsste.

Die Untere Naturschutzbehörde wird aber ebenfalls mittels Öffentlichkeitsarbeit die Bevölkerung sensibilisieren, Artenschutz im eigenen Garten zu betreiben.

Weiterer Bericht in der Sitzung.